



F Die Einflussmacht der Technik - wo lassen wir sie Entscheidungen treffen?

Algorithmen und technologische Produkte übernehmen immer mehr Aufgaben in unserer Gesellschaft. Einerseits macht das viele Dinge einfacher und leichter zugänglich, andererseits sind solche Verfahren nicht immer ganz fair. Wo sollte Technik Entscheidungen treffen können und wo nicht?

1



Lest den Austausch zwischen Malcolm und Nabil

→Alternative: schaut ihn euch in der Podiumsdiskussion an
(ungekürztes Video ab Minute 26:24 bis Minute 32:02)

NELE:

“Es gibt einerseits wirklich dieses Problem, dass die Software-Tools sozusagen unbeabsichtigte Konsequenzen haben, durch Fehler, die in den Tools stecken. Aber eigentlich ist ja auch die Frage, wozu benutzen wir die. Wir müssen uns überlegen, ob es so eine gute Idee ist, Menschen aufgrund von Datenkalkulationen bestimmte Rechte zu geben oder zu nehmen. [...]

Und dann geht's glaube ich auch viel darum, wie wichtig wir die Entscheidungen der Maschine – die rechnet zum Beispiel einen Score für einen aus– wie nehmen wir die [auf]. Und können wir vielleicht auch lernen damit umzugehen, dass die Ergebnisse aus so einem Rechenprozess nicht perfekt sind und dass wir die nicht immer unhinterfragt hernehmen. [...] Und das ist denke ich auch sehr wichtig als Gesellschaft, dass jeder einzelne für sich überlegt: okay warum bekomme ich jetzt diesen oder jenen Vorschlag. [...]

Auf der anderen Seite ist es auch schwierig [die komplexen Prozesse der Maschine zu verstehen], [...] weil wie soll es für ganz normale Menschen wie du und ich möglich sein, das, was die Maschine für uns ausrechnet zu kritisieren, wenn wir gar keinen Einblick haben, was da eigentlich falsch läuft. Und deswegen braucht es halt immer so krasse Beispiele.

Es ist mal so ein Video* rumgegangen, wo ein Seifenspender, der auch auf Bilderkennung basiert, bei weißen Händen super gut funktioniert und bei dunkler Haut eben nicht so gut oder gar nicht. Und solche Videos, wenn die viral gehen, zeigen die glaube ich vielen Menschen erstmal ein Problem, was sie sonst gar nicht wahrnehmen würden. [...]

Aber neben Fehlern in der Maschine, in den Daten, ist es glaube ich oft unser unreflektierter Umgang, was Technologie für uns macht und tut. Und da glaube ich kann man noch sehr gut ansetzen, wenn wir mal darüber nachdenken, wie kann man eigentlich so krasse Konsequenzen oder Probleme, die damit zusammenhängen, verhindern. Dass wir als Gesellschaft zum Beispiel hinterfragen, wo wollen wir Technologie eigentlich Entscheidungen treffen lassen.“

* Das von Nele erwähnte Video könnt ihr euch [hier](#) anschauen.



Vernetzte Welt

Digitalisierung gerecht gestalten!

NABIL:

“Aber das was du meinst, Nele, ist natürlich sehr wichtig: dass wir uns als Gesellschaft Gedanken machen sollten, wo wir Technologien einsetzen sollen. Also das man sagt, nicht alles was technisch machbar ist wollen wir auch tatsächlich einsetzen. So ein Bereich wäre der Einsatz von KI im militärischen Bereich. Wenn es darum geht, dass Drohen in Kriegsregionen umbringen sollen. Dass solche Entscheidungen nicht von der Maschine getroffen werden sollen.”

2



Kennt ihr noch weitere Beispiele, in denen Technologie unfair und/ oder diskriminierend handeln kann? Sammelt in Gruppen Ideen, wo dies noch vorkommen kann. Denkt dabei vor allem auch an eure jetzige Situation des Schulunterrichts zu Coronazeiten.

Könnt ihr selbst von indirekten oder direkten diskriminierenden Erfahrungen in Bezug auf Technologie berichten?

3



Lest den Artikel zu der Berechnung von Schulnoten durch einen Algorithmus in Großbritannien: <https://netzpolitik.org/2020/fuck-the-algorithm-jugendproteste-in-grossbritannien-gegen-maschinelle-notenvergabe-erfolgreich/>

a



Was denkt ihr? Diskutiert und notiert **im Plenum**, in welchen Bereichen der Technik keine oder wenige Entscheidungsmacht zugeschrieben werden sollte. Wo ist es wichtig, dass immer noch Menschen die Entscheidungen treffen?

b



Findet euch anschließend **in Gruppen von 3 - 4 Personen** zusammen und sprecht über folgende Themen:

Habt ihr schonmal einen Berufswahltest gemacht? Wenn ja, was war das Ergebnis? Tauscht euch über eure Erfahrung mit den anderen aus.

→ Falls ihr noch keinen Berufswahltest gemacht habt, könnt ihr euch hier <https://entdecker.biz-medien.de/> einen anschauen oder auch selbst durchführen.

Diskutiert außerdem, wie die Tests auf ihre Ergebnisse kommen. Welche von euch angegebenen Antworten bedingen welche Berufsempfehlung?

c



Im nächsten Schritt trifft ihr euch **im Plenum**. Geht folgendem Gedankenexperiment nach:

Was wäre wenn die Ergebnisse des Berufswahltests verbindlich wären, ihr also den vorgeschlagenen Beruf annehmen müsstet? Was wäre, wenn eine Maschine in dieser Form über eure Zukunft entscheidet?

Diskutiert Vor- und Nachteile. Wie fühlt ihr euch damit? Was für (Un-)Gerechtigkeiten könnten entstehen?